

mediaglobe – Effizientes Arbeiten mit Mediadaten in Rundfunkanstalten und Medienarchiven

Die Ziele:

In mediaglobe wird eine unternehmensinterne Plattform geschaffen, die Mitarbeitern in Rundfunkanstalten und Medienarchiven die Arbeit mit audiovisuellem Material erleichtern soll. Dazu werden Lösungen entwickelt, mit deren Hilfe verschiedene Informationsquellen, Datenbanken und Bestandstypen auf der Plattform integriert sowie effizient nach Inhalten durchsucht werden können. Am Ende der Projektförderlaufzeit soll eine fertige Arbeitsprozesslösung entstehen, die die effiziente Erfassung, Aufbereitung und Verwertung der AV-Inhalte gewährleistet und den Zugriff auf die AV-Inhalte auch für externe Nutzer ermöglicht. Das Projekt baut auf Basistechnologien des THESEUS-Forschungsprogramms auf und kooperiert mit dem Anwendungsszenario CONTENTUS. CONTENTUS entwickelt neue, semantische Technologien zur automatischen Aufbereitung und semantischen Vernetzung großer Datenmengen, sei es in Form von Texten, Bildern oder Video- und Tonaufnahmen.

Beteiligte Partner:

Medien Bildungsgesellschaft Babelsberg gGmbH (MB-B)

Die MB-B mit Sitz in Potsdam unterstützt das Projekt mediaglobe mit ihrem Wissen in den Bereichen Digitalisierung, Archivierung und Verwertung von AV-Materialien. Die Gesellschaft hat das Archivverzeichnis »CineArchiv Wegweiser 2008« erstellt, das eine Übersicht über die AV-Bestände in der Region Berlin-Brandenburg bietet. Seit Oktober 2008 leitet die MB-B das Projekt „CINEARCHIV digital“. Im Rahmen des Projektes wird ein Unternehmensnetzwerk aufgebaut, das sich mit der Thematik „Digitalisierung und Erhalt von AV-Medien“ befasst.

Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (HPI)

Das mit der Universität Potsdam assoziierte Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (HPI) wurde 1998 gegründet. Gegenwärtig arbeiten am Institut 50 Professoren und Lehrbeauftragte, die ca. 450 Studenten im Bachelor- und Masterstudiengang „T-Systems-Engineering“ betreuen. Das HPI nimmt an öffentlich sowie von der Industrie geförderten Projekten teil. Es existieren Forschungsk Kooperationen mit einer Vielzahl von Universitäten, wie z.B. mit der Stanford University oder dem MIT.

Blue Order Solutions AG

Die Blue Order Solutions AG mit Sitz in Kaiserlautern ist ein globaler Anbieter von Media Asset Management (MAM)-Lösungen. Unternehmen aus der Industrie, dem Bereich Medien und Unterhaltung sowie öffentliche Institutionen verwenden Produkte von Blue Order für die Erfassung, Indizierung, Katalogisierung, Bereitstellung und Distribution audiovisueller und multimedialer Inhalte. Blue Order verfügt über mehr als 15 Jahre Erfahrung in der Planung, Installation, Integration und Inbetriebnahme von Informationssystemen bei Rundfunk- und Fernsehanstalten.

defa-spektrum GmbH

Die defa-spektrum GmbH wurde 2006 mit dem Ziel gegründet, die Archive der DEFA-Stiftung kommerziell zu nutzen. Im Lizenzbestand des Unternehmens befinden sich momentan fünf eigenständige Archive. Der Fokus der einzigartigen Sammlung aus Interviews und Dokumentationen liegt auf den letzten Jahrzehnten der deutsch-deutschen Geschichte. Über 10.000 aufgezeichnete Stunden geben Einblicke in die Geschichte des letzten Jahrhunderts. Die Sammlung steht für Auswertungen im Rahmen des Projektes mediaglobe zur Verfügung.

Projektleiterin: Maïke Albers, Medien Bildungsgesellschaft Babelsberg gGmbH